

districtius inhihemus, ne ad ulteriorem ipsarum litterarum executionem quoquomodo procedat decernentes irritum et inane, quidquid eorundem litterarum et mandati pretextu attemptatum forsitan est hactenus vel contigerit imposterum attemptari. Nulli ergo omnino hominum liceat hanc paginam nostre revocationis decreti, inhibitionis et voluntatis infringere
5 vel ei ausu temerario contraire. Si quis autem —. Datum Rome apud sanctum Petrum III. nonas iunii pontificatus nostri anno decimo.

Auf dem Bug: Gratis de mandato nostri pape.

m. Gerlacus m.

Unter dem Bug (rechts): Bertoldus.

10 *Auf der Rückseite: Rⁿ.*

247.

Lüchow, 1399 Juni 4.

Hdschr.: Zwei Orr. Perg. Staatsarchiv Hannover Cell. Or. Arch. Des. 8 Schr. V W 39 No. 3. Von den SS. an Pergamentstr. fehlen an einem Or. das zweite, an dem andern die beiden letzten.

15 *Gedr.: Sudendorf Urkundenbuch zur Geschichte der Herzöge von Braunschweig und Lüneburg 9,7.*

*Albrecht, König von Schweden und Herzog von Mecklenburg, und die Herzöge Friedrich, Bernhard und Heinrich von Braunschweig und Lüneburg machen mit einander ein Bündniß auf Lebenszeit gegen Jedermann. Ok enschole wy noch enwillen unser nen na desser tiid meer yenigerleye sate, verbunde edder eninge doen edder maken mit den
20 margreven van Brandemborch, von Mißen edder van Doringen sunder des anderen vulbord, witschop unde willen —. Ghegeven unde gescreven — to Luchow — drutteyn hundert iar darna in dem neghen unde negentichsten iare des midwekens negest na des hilgen lichames daghe.*

248.

25 *Markgraf Prokop von Mähren verbündet sich mit Markgraf Wilhelm I. gegen alle Widersacher und nimmt aus dieser Einung nur seinen Bruder Markgraf Jost aus, soll aber auch diesem gegen Wilhelm keinen Beistand leisten.*

Dresden, 1399 Juni 20.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 5086. Das S. an Pergamentstr.

Gedr.: Lindner Gesch. des deutschen Reiches unter Wenzel 2,514. — Brandl Cod. dipl. et epistol. Morav. 12,476.

30 *Ann.: Vergl. No. 177. Wenck 116. Lindner 402.*

Wir Procopp von gotes gnaden marggrave ze Merhern bekennen —, [1] das wir uns mit gutin willen, wolbedachtin müte und rechtir wissen durch sunderliches gemachis, nuczczis und frumen wille unserr herschaffte, lande und lewte, den wir darinne irkand haben und irkennen, mit dem hochgebornen fursten herren Wilhalmen marggrave ze
35 Meisen ꝛc. unserm lieben swager czusampne getan, vorstrigket und verbunden haben, zusampne tûn und vorstrigken und verbinden uns mit im in crafft diczs brives, also das wir nu furbasmer mit unsern landen und lewten wider denselben unsern swager, seyne lande oder lewte nicht tun wellen in dheine weis ane geverde, sunder wir schullen und wellen im furbas behulffen und beraten sein, so wir beste mugen, wider allirmenniglich,
40 die in an seinen herschefften, wirdygheiten, landen oder lewten irren, hindern oder